

Ministerialbekanntmachungen.

[18] I. Dem landwirtschaftlichen Verein in Göschwitz ist in Gemäßheit des § 22 des Bürgerlichen Gesetzbuchs und des § 10 des Ausführungsgesetzes zu demselben die Rechtsfähigkeit verliehen worden.

Weimar, den 26. Februar 1904.

**Großherzoglich Sächsisches Staatsministerium,
Departement des Innern.**

v. Wurmb.

[19] II. Mit Beziehung auf die Bestimmung im § 33 des Ausführungsgesetzes vom 17. April 1889 zu dem Reichsgesetze über die Abwehr und Unterdrückung von Viehsenchen vom ^{23. Juni 1880} wird als Termin für die diesjährige Aufnahme der Pferde- und Rindviehbestände ^{1. Mai 1894}

Sonnabend, der 2. April d. J.,

hierdurch bestimmt.

Die Gemeindevorstände des Großherzogtums haben hiernach das weiter Erforderliche wahrzunehmen.

Weimar, den 4. März 1904.

**Großherzoglich Sächsisches Staatsministerium,
Departement des Innern.**

v. Wurmb.

[20] Das 7., 8., 9. und 10. Stück des Reichs-Gesetzblattes enthalten unter:
Nr. 3016 Verordnung, betr. die Gerichtsbarkeit der deutschen Konsulu in
Egypten; vom 4. Februar 1904.

„ 3017 Verordnung zur Abänderung der Kaiserlichen Verordnung vom
31. Mai 1897 (Reichs-Gesetzblatt S. 459), betr. die Ausdehnung
der §§ 135 bis 139, § 139 b der Gewerbeordnung auf die Werk-
stätten der Kleider- und Wäschekonfektion; vom 17. Februar 1904.